



Verfahrensweise Werkstattzelte die Fliegende Bauten sind

Im folgenden finden Sie eine Anleitung zur Genehmigung von Werkstattzelten die Fliegende Bauten sind bei Veranstaltungen auf dem Nürburgring in 2023.

Rechtliche Einordnung gemäß § 76 fliegende Bauten LBauO Rheinland Pfalz

Auszug aus dem [Gesetzestext](#):

„Fliegende Bauten sind bauliche Anlagen, die dazu geeignet und bestimmt sind, an verschiedenen Orten wiederholt aufgestellt und zerlegt zu werden.“

Im konkreten Fall betrifft dies alle Zelte über 75 m² Fläche. Gemäß dem Beschluss aus der 88. Sitzung des Arbeitskreises für Fliegende Bauten bilden zeltartige Vorbauten an Fahrzeugen zusammen mit dem Fahrzeug eine Einheit und die jeweiligen Flächen sind zu addieren und ergeben zusammen eine bauliche Anlage. Das heißt, ergibt sich aus der Addition der beiden Flächen eine Größe von mehr als 75 m² ist die LBauO RLP anzuwenden.

Im Übrigen sind die weiteren Bestimmungen der LBauO RLP zu beachten.

Verfahrensweise

- Beim Aufbau eines sogenannten Werkstattzeltes über 75 m² (Fliegender Bau) ist zur Gebrauchsabnahme eine gültige Ausführungsgenehmigung und das Prüfbuch vorzulegen
- Jeder Fliegende Bau muss von seinem Betreiber zwingend bei der Kreisverwaltung Ahrweiler angezeigt werden (Unterlagen finden Sie [hier](#))
- Alle Dokumente sind in deutscher Sprache bereitzustellen
- Die gemäß Statik vorzuhaltende Ballastierung sind vom Zeltbetreiber in eigener Regie zu beschaffen. Die Rennstrecke hält nur in begrenzten Rahmen Ballastgewichte vor
- Bodenverankerungen wie Erdnägel o.ä. sind nicht gestattet
- Der Aufbau von Werkstattzelten ist dem Veranstalter in jedem Fall schriftlich anzuzeigen
- Teams mit Werkstattzelten zu P&E übermitteln bitte folgende Daten an die Nürburgring 1927 GmbH&Co. KG:
 - Name Team oder Firma
 - Ansprechpartner mit Telefonnummer
 - Standort des Fliegenden Baus
 - Zeitpunkt der Abnahme durch die Kreisverwaltung
 - Zu senden an punde@nuerburgring.de



Verfahrensweise Werkstattzelte die Fliegende Bauten sind

Abnahme

WICHTIG! - Die Sicherstellung der Umsetzung der unten genannten LbauO Rheinland Pfalz liegt in der Verantwortung des Veranstalters bzw. des Nutzungsüberlassers; nicht hingegen in der Verantwortung der Nürburgring 1927 GmbH & Co. KG.

- Der Zeltbetreiber bescheinigt der gebrauchsabnahme Stelle gegenüber die Vorlage und ordnungsgemäße Prüfung aller Sicherheitsnachweise der aufgestellten Werkstattzelte – anhand einer vom Prüfbüro gegengezeichneten Prüfliste.
- Anzeige zur gebrauchsabnahme Fliegender Bauten bei der Kreisverwaltung Ahrweiler unter diesem [Link](#)
- Weitere Informationen der Kreisverwaltung finden Sie unter diesem [Link](#).
- Werkstattzelte die den Bedingungen nicht entsprechen, dürfen nicht betrieben werden! Bei Zuwiderhandlungen wird Bußgeld verhängt werden und das Zelt muss abgebaut werden.

Notfallplanung

- Jeder Zeltbetreiber hat zusammen mit der Anmeldung dem Veranstalter einen Zeltverantwortlichen für das Notfallmanagement mit Mobilnummer zu benennen, der als Ansprechpartner für die Dauer der Veranstaltung inkl. Auf- und Abbauphasen jederzeit zur Verfügung steht, sich im Veranstaltungsbereich aufhält und die erforderlichen Maßnahmen zur Betriebseinstellung unverzüglich einleiten und durchführen kann.
- Bei zu erwartenden, markanten Wetterereignissen mit angekündigten Windböen ≤ 21.09 m/s (Windstärke ≥ 8 Bft.) und bei starken Gewittern in Verbindung mit Windböen erfolgt über die Fahrerlageraufsicht, die Fahrerlagerbeschallung, einem SMS Verteiler eine entsprechende Information an die Zeltverantwortlichen.
- Danach sind alle Zeltbetreiber der Werkstattzelte aufgefordert, alle Maßnahmen zur Betriebseinstellung vorzunehmen (Abziehen der Zeltplanen, Evakuierung eventueller Gäste und des Personals).
- Bei mobilen Einrichtungen wie z.B. kleinen Exponaten, Möbeln, Sonnenschirmen etc. ist vom Zeltbetreiber sicherzustellen, dass diese im Falle entsprechender Unwetterwarnungen jederzeit kurzfristig zurückgebaut und eingelagert werden. Einlagerungsmöglichkeiten sind am Zelt vorzuhalten.

MERKBLATT WERKSTATTZELTE

Veranstaltungssaison 2023



Alarmplan Werkstattzelte im Fall von markanten Wetterereignissen

1.	Alarmierung	Einsatzzentrale									
	Alarmierungsfolge:	<table border="1"> <thead> <tr> <th style="background-color: #cccccc;">INTERN</th> <th style="background-color: #cccccc;">EXTERN</th> <th style="background-color: #cccccc;">alarmiert: Uhrzeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Interner Einsatzstab</td> <td>Veranstaltungsplan</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">---</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	INTERN	EXTERN	alarmiert: Uhrzeit	Interner Einsatzstab	Veranstaltungsplan			---	
INTERN	EXTERN	alarmiert: Uhrzeit									
Interner Einsatzstab	Veranstaltungsplan										

2.	Sofortmaßnahmen	erfolgt durch:									
	→ Bewertung des zu erwartenden Wetterereignisses	Einsatzstab									
	→ Information des Ordnungsdienstes mit der Ansage, Personal in Bereitschaft zu versetzen und Räumungspositionen einnehmen	Einsatzstab									
	→ Information der Zeltverantwortlichen über SMS Verteiler	Einsatzstab / Einsatzleitung Haus A / Organisationsleitung									
	→ Vorbereitung eines Durchsagetextes für die Beschallungsanlage	Einsatzstab									
	→ Ordnungspersonal aktivieren für Direktansprache der Zeltverantwortlichen	Organisationsleitung									
	→ Dokumentation des gesamten Ablaufes	Einsatzstab									
3.	Ergänzende Maßnahmen und Entscheidungen	erfolgt durch:									
	→ Auswirkungen auf den weiteren Ablauf der Veranstaltung bestimmen	Einsatzstab									
	→ Entscheidung über Einschränkung/ Unterbrechung/ Abbruch der Veranstaltung treffen, <u>sofern keine behördliche Anordnung erfolgt</u>	Veranstaltungsleiter in Abstimmung mit Einsatzstab									
	→ Veranstalter und Geschäftsleitung NG mit Informationen versorgen und Durchsagen veranlassen, in Abstimmung mit Rettungsdienst und Polizei	Einsatzstab									
	→ Pressesprecher informieren	Einsatzstab									
	→ vor Ort anwesende Medien mit Informationen versorgen	Pressesprecher/ (Einsatzstab)									
	→ Umsetzung der Sicherungsmaßnahmen überprüfen	Organisationsleitung									

BESTELLUNG BALLASTIERUNG

Veranstaltungssaison 2023



Veranstaltung: _____

Kunde:

Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Rechnungsempfänger:

Firma: _____

Ansprechpartner: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Mobil: _____

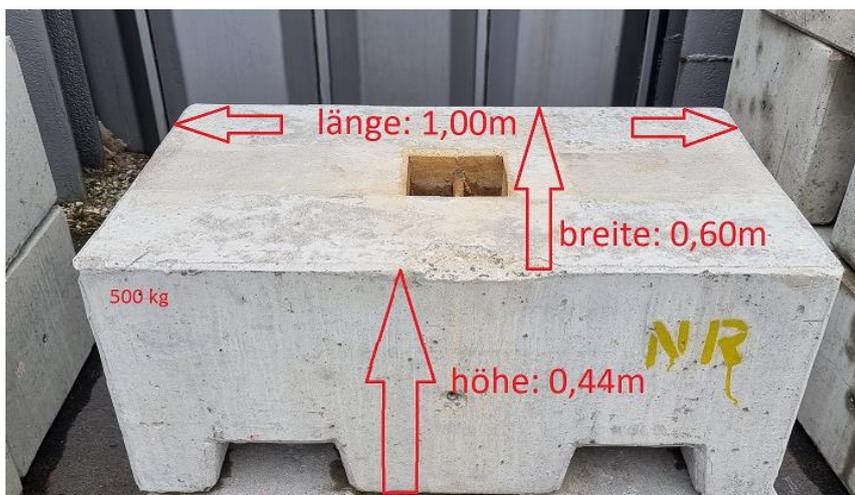
E-Mail: _____

Ballastierung:

Anzahl Steine: _____ Standort Fahrerlager: _____

Anlieferung am: _____ Abholung am: _____

Standort Fahrerlager: _____ Ansprechpartner Mobil: _____



Gewicht = 500 kg pro Stein

Höhe = 0,44 m

Breite = 0,60 m

Länge = 1,00 m

Bitte beachten, der NBR hält nur eine begrenzte Anzahl dieser Steine vor.

Datum / Unterschrift / Firmenstempel

Auftragsbestätigung NÜRBURGRING 1927 GmbH & Co. KG

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an ihren Projektleiter.

Fact sheet workshop tents

Season 2023



Procedure workshop tents that are flying structures

In the following you will find instructions for the approval of workshop tents that are flying structures at events at the Nürburgring in 2023.

Legal classification in accordance with § 76 of the LBauO Rhineland-Palatinate (German Building Code)

Extract from the legal [text](#):

"Flying structures are structural installations that are suitable and intended to be repeatedly erected and dismantled at different locations."

In the specific case, this concerns all tents over 75 m² in area. According to the decision from the 88th meeting of the Working Group for Flying Structures, tent-like porches on vehicles form a unit together with the vehicle and the respective areas are to be added and together result in a structural installation. This means that if the addition of the two areas results in a size of more than 75 m², the LBauO RLP is to be applied.

In all other respects, the other provisions of the LBauO RLP must be observed.

Procedure

- When setting up a so-called workshop tent over 75 m² (flying structure), a valid execution permit and the test book must be presented for the acceptance of use.
- Every flying structure must be reported by its operator to the district administration of Ahrweiler (documents can be found [here](#)).
- All documents must be provided in German language
- The ballast weights that are required according to the statics have to be provided by the tent operator on his own. The race track provides ballast weights only to a limited amount
- Ground anchors such as ground nails or similar are not permitted
- The organizer must be notified in writing of the erection of workshop tents in any case
- The organizer (Nürburgring 1927 GmbH & Co.KG) must be notified in writing of the assembly of workshop tents in any case
- Teams with workshop tents to P&E please submit the following data to Nürburgring 1927 GmbH&Co. KG:
 - Name team or company
 - Contact person with telephone number
 - Location of the flying construction
 - Date of approval by the district administration
 - To be sent to punde@nuerburgring.de

Fact sheet workshop tents

Season 2023



Procedure workshop tents that are flying structures

Acceptance

Important! - Ensuring the implementation of the LbauO Rheinland Pfalz mentioned below is the responsibility of the organizer or the licensee; not, however, the responsibility of the Nürburgring 1927 GmbH & Co. KG.

The tent operator certifies to the usage approval body that all safety certificates for the erected workshop tents have been submitted and properly checked - using a checklist countersigned by the inspection office.

- Notification of acceptance of use of flying structures at the district administration of Ahrweiler under this [link](#).
- Further information from the district administration can be found under this [link](#).
- Workshop tents that do not meet the conditions may not be operated! Violators will be fined and the tent must be dismantled.

Emergency planning

- When registering, each tent operator must provide the organizer with the name of a tent manager for emergency management with a mobile number, who will be available at all times as a contact person for the duration of the event, including the set-up and dismantling phases, will be in the event area and will immediately initiate the necessary measures to shut down operations and can perform.
- If significant weather events are to be expected with announced gusts of ≤ 21.09 m/s (wind force ≥ 8 Bft.) and in the case of strong thunderstorms in connection with gusts of wind, the paddock supervisor, the paddock sound system, an SMS distributor will inform the tent managers accordingly.
- After that, all tent operators of the workshop tents are requested to take all measures to stop operations (removing the tarpaulins, evacuating any guests and staff).
- In the case of mobile equipment such as small exhibits, furniture, parasols, etc., the tent operator must ensure that these are dismantled and stored at any time in the event of corresponding storm warnings. Storage facilities are to be provided at the tent.

Fact sheet workshop tents

Season 2023



Alarm plan for workshop tents in the event of significant weather events

1. Alarmierung		Einsatzzentrale	
Alarmierungsfolge:	<u>INTERN</u>	<u>EXTERN</u>	alarmiert: Uhrzeit
Interner Einsatzstab	Veranstaltungsplan		

2. Sofortmaßnahmen		erfolgt durch:	
→ Bewertung des zu erwartenden Wetterereignisses			Einsatzstab
→ Information des Ordnungsdienstes mit der Ansage, Personal in Bereitschaft zu versetzen und Räumungspositionen einnehmen			Einsatzstab
→ Information der Zeltverantwortlichen über SMS Verteiler			Einsatzstab / Einsatzleitung Haus A / Organisationsleitung
→ Vorbereitung eines Durchsagetextes für die Beschallungsanlage			Einsatzstab
→ Ordnungspersonal aktivieren für Direktansprache der Zeltverantwortlichen			Organisationsleitung
→ Dokumentation des gesamten Ablaufes			Einsatzstab
3. Ergänzende Maßnahmen und Entscheidungen		erfolgt durch:	
→ Auswirkungen auf den weiteren Ablauf der Veranstaltung bestimmen			Einsatzstab
→ Entscheidung über Einschränkung/ Unterbrechung/ Abbruch der Veranstaltung treffen, <u>sofern keine behördliche Anordnung erfolgt</u>			Veranstaltungsleiter in Abstimmung mit Einsatzstab
→ Veranstalter und Geschäftsleitung NG mit Informationen versorgen und Durchsagen veranlassen, in Abstimmung mit Rettungsdienst und Polizei			Einsatzstab
→ Pressesprecher informieren			Einsatzstab
→ vor Ort anwesende Medien mit Informationen versorgen			Pressesprecher/ (Einsatzstab)
→ Umsetzung der Sicherungsmaßnahmen überprüfen			Organisationsleitung

Order Ballasting



Season 2023

Event: _____

Customer:

Company: _____

Contact person: _____

Street: _____

Zip, city: _____

Mobile: _____

E-Mail: _____

Invoice recipient:

Company: _____

Contact person: _____

Street: _____

Zip, city: _____

Mobile: _____

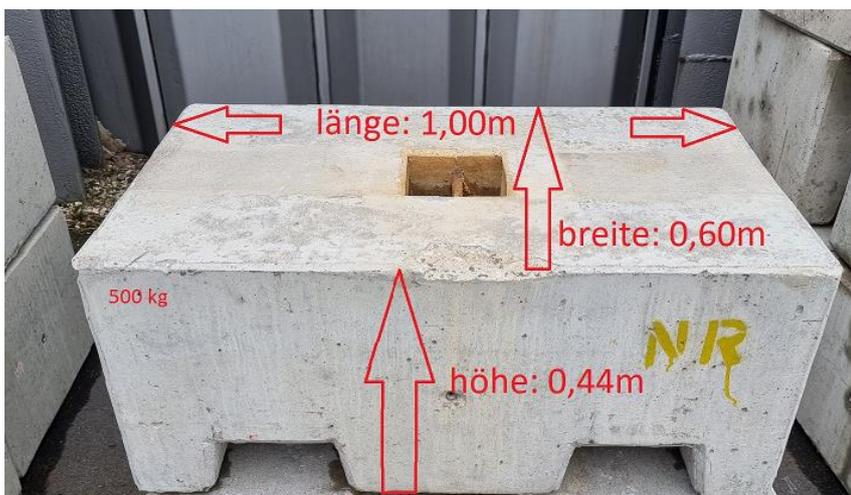
E-Mail: _____

Ballasting:

Amount stones: _____ Paddock location: _____

Delivery on : _____ Pickup on: _____

Paddock location: _____ Contact person mobile: _____



Weight = 500 kg per stone

Height = 0,44 m

Width = 0,60 m

Length = 1,00 m

Please note the NBR only holds one limited number of these stones.

Date / signature / company stamp

Order confirmation NÜRBURGRING 1927 GmbH & Co. KG

Please send the completed form to your project manager.